



„Seefahren ist kein Zuckerlecken“

752001-2023

zusammengestellt von *Werner Richey*

Verlag: Hinstorff, Rostock (in grauem Leder gebundene Ausgabe; siehe: 1. Abbildung)
1. Auflage / 1990 / 223 Seiten / ISBN 978-3-356-00325-3 / nur noch im Antiquariat: ca. 10-15 Euro

Verlag: Hinstorff, Rostock (neue Version als Paperback)
2. Auflage / 2007 / 223 Seiten / ISBN 978-3-356-01202-6 / 6,50 Euro



Ich einmal auf ein kleines Buch zu sprechen kommen, welches voller Sprichwörter und Redensarten zur Seefahrt ist. – Schon in der alten DDR gab es eine sehr, sehr begehrte Reihe schöner kleiner Bücher („Bückware“), zu der eigentlich alle DDR-Verlage Produkte zu ganz unterschiedlichen Themen beisteuerten (beizusteuern hatten). Dieses teilweise sehr hochwertig gearbeiteten Büchlein (in Leder gebunden, Goldschnitt o.ä.) waren manchmal nur 55 x 45 mm (!) gross; das erwähnte gehört jedoch zu den „grossen“ Büchern und hat die Abmessungen 105 x 75 mm.

Die etwa 1.000 zusammengetragenen Sprüche in diesem Buch sind unterteilt in folgende Kapitel: *Reisen zu Wasser – Heimat der Seeleute – Arbeitsleben an Bord – Seemanns liebe – Fischen und Fische – Schiffe und ihr Zubehör – Ladung der Schiffe – Schiffbruch und Untergang – Kleine und grosse Wasser – Gutes und schlechtes Wetter – Recht und Unrecht in der Seefahrt.*

Damit sind eigentlich alle maritimen Gebiete abgedeckt und für jeden und jede Gelegenheit ist etwas dabei.

Auf Anregung des ehemaligen „Förderverein Deutsche Museumswerft e.V.“ gab der Verlag dann 2007 eine Paperback-Version heraus (148 x 105 mm), deren 1. Auflage fast augenblicklich vergriffen war. – Inzwischen hat der Verlag eine weitere Auflage herausgegeben (der Preis beträgt weiterhin 6,50 Euro).

Die in Leder gebundene Ausgabe dieses Buches ist aber leider nicht mehr beim Verlag erhältlich. Nur in einem Antiquariat, bei ZVAB oder bei Ebay besteht dazu die Möglichkeit. Und sollten Sie mehrere dieses kleines Büchlein in der Leder-Variante erhalten können, so nehmen Sie gleich mehr als ein Exemplar und Sie haben immer ein sehr schönes und gern gesehenes Geschenk, das auf jeden Fall ankommt! Seinen Preis ist diese publizistische Kostbarkeit auf jeden Fall wert.



Rezensiert von *Bernd Klabunde* (2010)